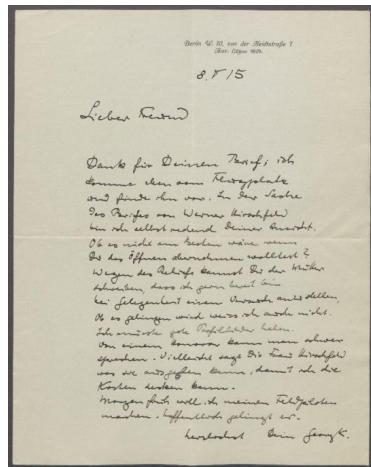


Brief von Georg Kolbe an Hermann Schmitt



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Schmitt
Erwähnte Personen	Werner Hirschfeld
Datierung	08.05.1915
Umfang	1 Brief, 1 Blatt
Erwerbung	Schenkung Alexandra Habermann, 2002
Inventarnummer	GK.616.14_002
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	3387006
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Enthält Briefe von Georg Kolbe an seinen Freund und Förderer Hermann Schmitt. Diese wurden dem Georg Kolbe Museum 2002 geschenkt. Die Gegenbriefe von Schmitt an Kolbe wurden unter der Signatur GK.372 gesondert aufgenommen, da sie aus dem Nachlass Kolbes stammen.

Transkription

(Berlin W. 10, von der Heidtstraße 7
Amt: Lützow 9624.)

8. V 15

Lieber Freund

Dank für Deinen Brief; ich
komme eben vom Flugplatz
und finde ihn vor. In der Sache
des Briefes von Werner Hirschfeld⁽¹⁾
bin ich selbst redend Deiner Ansicht.
Ob es nicht am Besten wäre, wenn
Du das Öffnen übernehmen wolltest?

Wegen des Reliefs⁽²⁾ kannst Du der Mutter
schreiben, dass ich gern bereit bin,
bei Gelegenheit einen Versuch anzustellen.
Ob es gelingen wird, weiss ich auch nicht.
Ich müsste gute Profilbilder haben.

Von einem Honorar kann man schwer sprechen. Vielleicht sagt Dir Frau Hirschfeld, was sie ausgeben kann, damit ich die Kosten decken kann.

Morgen früh will ich meinen Feldpiloten machen – hoffentlich gelingt er –

Herzlichst Dein Georg K.

Anmerkungen

- (1) Hirschfeld, Werner (28.2.1882, Königsberg – 1914, gefallen), Dr. phil., Kunsthistoriker, aus dem Freundeskreis Georg Kolbes
<http://d-nb.info/gnd/116914343>
- (2) Statt eines Reliefs führte Kolbe für den gefallenen Freund Werner Hirschfeld eine Büste in Kalkstein aus, sie gelangte 1957 als Geschenk der Familie in das Georg Kolbe Museum.